

Herrn
Oberbürgermeister
Uwe Richrath
Friedrich-Ebert-Platz 1

51373 Leverkusen

Friedrich-Ebert-Straße 96
51373 Leverkusen
Telefon: 02 14 / 406-87 20

info@cdufraktion-lev.de
<http://cdufraktion-lev.de>

Unser Zeichen: tf

Leverkusen, 10. September 2025

Anfrage Sachstand Rückbau an Spielplätzen in Leverkusen

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,
sehr geehrte Damen und Herren,

mit Verwunderung haben wir feststellen müssen, dass am Spielplatz (Bsp: Martin-Buber-Straße) kurzfristig ein Bagger angerückt ist, eine große Kletterkonstruktion vollständig abgerissen und weitere Spielgeräte versetzt wurden. Nach unserer Einschätzung ist dadurch das Spielangebot um etwa die Hälfte reduziert worden. Auch aus der Bürgerschaft haben uns Hinweise erreicht, dass ähnliche Eingriffe an weiteren Standorten in der Stadt erfolgt sind. Vor diesem Hintergrund bitten wir um Beantwortung folgender Fragen:

1. Trifft es zu, dass in den vergangenen Wochen oder Monaten an mehreren Spielplätzen Spielgeräte abgebaut oder/und versetzt wurden?
2. An welchen Standorten fanden diese Maßnahmen statt, und welche Geräte wurden jeweils entfernt oder verändert?
3. Auf welcher fachlichen Grundlage erfolgten diese Maßnahmen, und welche Gutachten, Prüfberichte oder Inspektionsprotokolle liegen dazu vor?
4. Gab es akute Sicherheitsrisiken, die einen sofortigen Abbau erforderlich machten?
5. Welche Alternativen wie Reparatur, Instandsetzung oder Austausch einzelner Teile wurden geprüft und warum wurden diese gegebenenfalls verworfen?
6. Wer hat die Entscheidung über den Rückbau oder die Versetzung getroffen?

7. Inwieweit wurden Bezirksvertretungen, Fachausschüsse oder Kinder- und Jugendgremien beteiligt?
8. Wie und wann wurden Anwohnerinnen und Anwohner sowie Eltern, Kitas und Schulen informiert?
9. Ist ein Ersatz für die entfernten Geräte vorgesehen? Wenn ja: in welchem Zeitrahmen und mit welcher Finanzierung?
10. Welche Kosten sind durch Abbau, Entsorgung und mögliche Wiederherstellungsarbeiten entstanden, und aus welchen Haushaltsstellen werden diese gedeckt?
11. Wurden Fördermittel oder Sponsoringmodelle geprüft, um Ersatzbeschaffungen zu ermöglichen?
12. Wie stellt die Stadtverwaltung sicher, dass der Versorgungsgrad mit wohnortnahen Spielplätzen nicht verschlechtert wird?
13. Wird es künftig eine transparente Übersicht über den Zustand der Spielplätze, geplante Maßnahmen und deren Finanzierung geben?
14. Ist die Verwaltung bereit, bis zur politischen Beratung weitere Rückbauten auszusetzen, sofern keine akute Gefahr für die Sicherheit besteht?

Begründung:

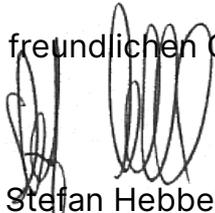
Spielplätze sind mehr als bloße Orte zum Spielen – sie sind ein wesentlicher Teil der sozialen Infrastruktur unserer Stadt. Sie bieten Kindern Raum für Bewegung, Kreativität und Begegnung, und sie sind Treffpunkte für Familien, die das nachbarschaftliche Miteinander stärken. Gerade in dicht bebauten Stadtteilen, in denen viele Kinder keinen eigenen Garten haben, sind Spielplätze von unschätzbarem Wert.

In einer angespannten Haushaltslage ist es umso wichtiger, vorhandene Angebote zu erhalten und sorgsam mit öffentlichen Geldern umzugehen. Rückbauten ohne klare Perspektive für Ersatz können nicht die Lösung sein und erwecken in der Bevölkerung Unverständnis. Für uns ist klar: Nur wenn eine unmittelbare Gefährdung vorliegt, darf der Abbau von Spielgeräten die letzte Konsequenz sein.

Die CDU-Fraktion wird diese Vorgänge intensiv begleiten, da uns die Verlässlichkeit und Qualität der Spielangebote in Leverkusen sehr am Herzen liegt. Wir erwarten eine umfassende Aufklärung über die Entscheidungsgründe, die Kosten und die weiteren Planungen.

Wir bitten um schriftliche Beantwortung unserer Fragen zur nächsten Sitzung des Rates sowie um einen Bericht im zuständigen Fachausschuss und in den betroffenen Bezirksvertretungen.

Mit freundlichen Grüßen



Stefan Hebbel
Fraktionsvorsitzender



Sven Tahiri
CDU Ratsherr



Tim Feister
CDU Ratsherr